

Die „geheimen Tricks“ im Umgang mit Versicherungen

Was sind die Tricks erfahrener Versicherungsberater im immer schwierigeren Umgang mit den Versicherungsgesellschaften?

Die werden natürlich von niemandem verraten – außer eben hier, für alle für Zahnärztinnen und Zahnärzte relevanten Versicherungsfragen.



Teil 40: Pflegenotstand in Zeiten von Corona – Freiberufler ausgenommen!

Es kracht im Gebälk in Sachen Pflege! Die großen Akteure im Pflegebereich – allen voran Caritas, Volkshilfe, Diakonie, Hilfswerk und Rotes Kreuz – beklagen einhellig den Pflegenotstand und dass sich die notwendigen Reformen und Maßnahmen noch für jede Regierung trotz aller Ankündigungen als zu groß erwiesen haben.

Die Freiberufler, und hier ganz besonders die Zahnärzteschaft sind daher auch 2021 unverändert die einzigen, die beim Thema Pflegevorsorge über eine etablierte Lösung verfügen.

Die drängende Pflegeproblematik wurde noch weiter verstärkt

Die Abschaffung des sogenannten Pflege-Vermögensregresses führte regional zu einem sprunghaften Anstieg der Anmeldungen auf Pflegebetten. Vor allem Besserverdiener müssen dabei aber weiterhin einen mehr oder weniger großen Teil ihrer Pflegekosten aus dem eigenen Einkommen oder aus der eigenen Pension selbst stemmen. Die überwiegende Pflegeform – nämlich die unbezahlte häusliche Pflege durch Angehörige – blieb weiterhin völlig außer Acht. Ein krankes System wurde durch die Einzelmaßnahme nun noch schwerer reformierbar gemacht.

Die Kammern springen für Ihre Mitglieder in die Bresche

Ebenso wie Kammer und Wohlfahrtsfonds den Mitgliedern seit vielen Jahren Sonderlösungen für die Krankenvorsorge ermöglichen, steht den Mitgliedern seit 3 Jahren eine einzigartig günstige Pflege-Vorsorgemöglichkeit zur Verfügung. Für eine Pflege-Zusatzversicherung, die im Pflegefall eine ebenso rechtssichere private Vorsorge darstellt wie die Kranken-Zusatzversicherung im Krankheitsfall.

Damit sind die Mitglieder in der Lage, durch private Eigenvorsorge frei und individuell selbst zu bestimmen, ab wann, wo und in welcher Form ihre Pflege erfolgen soll. Sowohl das Vermögen als auch das Einkommen bleiben im Pflegefall geschützt und unangetastet.

Frühe Vorsorge am günstigsten, späte Entscheidung bleibt möglich

Ein frühestmöglicher Abschluss hat hier natürlich erhebliche Vorteile hinsichtlich der Versicherbarkeit – und vor allem der dann noch sehr günstigen Prämie. So können Sie die durch Corona und die Maßnahmen generell eher noch schwieriger gewordene Pflegesituation in Österreich mit Ihrer indivi-

duellen und rechtssicheren Vorsorge für sich entspannen. Gleichzeitig kann mit den 3 alternativ vorhandenen Gruppenangeboten eine Vorsorgeentscheidung auch noch bis 70 Jahre erfolgen.

Nur die Freiberufler haben HEUTE schon eine Pflegelösung

Wirklich entspannt für einen möglichen Pflegefall vorsorgen können derzeit nur die Angehörigen der Zahnärztekammern und der „freien Berufe“ sein. Die Gruppenverträge bieten für Mitglieder und ihre Familien in Österreich einzigartige Sonderkonditionen für eine private Pflegevorsorge!

Ergänzend zum staatlichen Pflegegeld soll mit einer privaten Pflege-Zusatzversicherung ausreichend Kapital für eine private und selbstgewählte Pflege zur Verfügung stehen.

Versicherungsschutz herstellen / Beitritt zur Gruppenlösung

Sie finden sämtliche Informationen zu den Gruppenlösungen und den individuellen Beitrittsmöglichkeiten auf www.freie-berufe.co.at/pflegeversicherung. Die Plattform beinhaltet auch einen Online-Kalkulator und ermöglicht in wenigen Schritten die Herstellung des individuellen Beitritts-Antragsformulars.

Die Gruppenversicherungslösungen sind für die Beratung und Vermittlung durch jeden unabhängigen Makler oder Außendienstmitarbeiter der teilnehmenden Versicherer möglich. Sie können sich daher direkt über den Berater Ihres Vertrauens weiter informieren und beim Beitritt zur neuen Pflege-Gruppenlösung begleiten lassen.

„Trick“

Wenn Sie an einer privaten Pflegevorsorge Interesse und Ihre Absicherung hier noch nicht getroffen haben, sehen Sie sich zusammen mit Ihrem Berater die Angebote aller drei in den Freiberufler-Pflegegruppenlösungen zur Verfügung stehenden Versicherer an. So kann der individuell günstigste Anbieter ausgewählt werden, aber vor allem im Fall von Vorerkrankungen auch die individuell passendste Lösung gefunden werden. ■

Mag. Marcel Mittendorfer

VERAG Versicherungsmakler GmbH
1190 Wien, Eroicagasse 9
www.verag.at

